

- Das absolute Mantra -
Der Weg der Befreiung:
Die Auflösung von Karma

Om.

Wir nehmen Zuflucht zum Buddha, dem vollkommen Erwachten.
Der alles Leiden überwunden hat.
Der die Welt transzendiert hat.
Der befreit ist von Geburt und Tod.
Der Nirvana verwirklicht hat.

Mögen wir uns in der Wahrheit versenken und mögen alle Zweifel erlöschen.
Mögen alle Wesen im Universum in Frieden sein. Om.

Wir nehmen Zuflucht zum Weg, der zur Aufhebung des Leidens führt.
Der zum Ende von Gier und Hass führt.
Der zum Ende aller Illusionen führt.
Der Weg, der zum vollkommenen Erwachen führt.
Der zum Erlöschen der Ich-Illusion führt.
Der zum Ende des Kreislaufs von Geburt und Tod führt.
Der zum Erlöschen aller Gestaltungen führt.
Der Weg, der zur Einheit führt.
Der Weg, der zur Freiheit und zum vollkommenen Frieden führt.
Der Weg, der zu ewiger Stille führt.

Mögen wir uns in der Wahrheit versenken und mögen alle Zweifel erlöschen.
Mögen alle Wesen im Universum in Frieden sein. Om.

Mögen wir im heiligen Kampf zur Befreiung aller Wesen
durch vollkommene Anstrengung Gleichmut verwirklichen.

Wir geloben alle Anhaftungen aufzugeben.
Alle weltlichen und göttlichen Freuden sind vergänglich.
Anhaftung führt zu Verblendung, Gier, Hass und grenzenlosem Leiden.
Wir geben die Sinnesfreuden in Körper, Geist, Gefühl und Bewusstsein auf.

Wir lassen die tausend Welten hinter uns.
Wir lassen die zahllosen Himmel und Höllen erlöschen.
Wir lassen alle geistigen Gestaltungen erlöschen.
Wir verweilen in ewiger Stille.
Wir verweilen im formlosen Sein.
Wir kehren nicht zurück zur Illusion der Identifikation mit Form.

Wir praktizieren den Weg des Erwachens unerschütterlich, ununterbrochen und unaufhörlich.
Wir praktizieren den Weg, der alle Wesen vom Leiden befreit.
Wir praktizieren in allen Zeiten und in allen Formen.

Wir geloben alle Wesen vom Leiden zu befreien.
Wir geloben allen Wesen den Weg zum Erwachen zu weisen.

Der Weg, der zur Befreiung von Geburt und Tod führt.
Der Weg, der zum Erlöschen aller geistigen Gestaltungen führt.

Der Weg, der zur Aufhebung der Ich-Illusion führt.
Der Weg, der zu grenzenlosem Verstehen und Mitgefühl führt.
Alles was entsteht, das vergeht.
Alle Formen sind unbeständig.
Es gibt kein eigenständiges Selbst.

Form ist Leerheit. Leerheit ist Form.
Om.

Körper, Geist, Gefühl und Bewusstsein sind unbeständig.
Sie besitzen kein eigenständiges Selbst.

Form ist Leerheit. Leerheit ist Form.
Om.

Die Lebewesen werden geboren, sie wachsen, vergehen und sterben.

Jede Erscheinung bedingt alle anderen Erscheinungen.
Jede Form ist von allen anderen Formen durchdrungen.
Wahrnehmung ist Trennung und Trennung ist Illusion.
Wenn es kein Subjekt gibt, dann gibt es kein Objekt.
Wenn es kein Objekt gibt, dann gibt es kein Subjekt.

Form ist Leerheit. Leerheit ist Form.
Om.

Wenn Illusion endet, dann endet Trennung. Wenn Trennung endet, dann endet Wahrnehmung.
Wenn Wahrnehmung endet, dann endet Unterscheidung.
Wenn Unterscheidung endet, dann endet das Ich.

Unbeständig, bedingt und leer sind alle Wesen, Objekte und Zustände.

Wo es keine Illusion gibt, da gibt es auch kein Leiden.
Denn das Ich ist unbeständig, bedingt und leer.
So sind Körper, Geist, Gefühl und Bewusstsein unbeständig, bedingt und leer.

Geburt und Tod sind unbeständig, bedingt und leer.
Wachsen und Vergehen sind unbeständig, bedingt und leer.
Daher sind Freude und Leid unbeständig, bedingt und leer.
Gier und Hass sind unbeständig, bedingt und leer.
Verblendung ist unbeständig, bedingt und leer.

Der Weg der Befreiung ist das Erlöschen.
Das Erlöschen ist vollkommener Friede.

Form ist Leerheit. Leerheit ist Form.
Om.

Sein ist Werden und Werden ist Sein.
Einheit ist Dualität. Dualität ist Unendlichkeit. Unendlichkeit ist Leerheit.
Leerheit ist Einheit.
Wahrheit ist formlos.

Wo der Traum endet, beginnt die Wirklichkeit.
 Wo die Wirklichkeit endet, beginnt die Unendlichkeit.
 Wo die Unendlichkeit endet, beginnt die Formlosigkeit.
 In der Formlosigkeit endet die Zeit.

Einheit ist Dualität ist Unendlichkeit ist Leerheit
 ist Einheit ist Dualität ist Unendlichkeit ist Leerheit
 ist Einheit ist Dualität ist Unendlichkeit ist Leerheit
 ist Einheit ist Dualität ist Unendlichkeit ist Leerheit.
 Om.

Es gibt also keinen Weg, keine Welt und keine Wesen.
 Das wahre Selbst ist das Nicht-Selbst.
 Das Ewige liegt in der Einheit von Geburt und Tod.
 Die Erkenntnis der Leerheit offenbart den Frieden.

Der Weg der Befreiung ist die Ordnung der Welt.

Die Einheit des Bewusstseins führt zur Auflösung.
 Die Einheit des Bewusstseins führt zur Stille.
 Stille führt zur Einheit von Körper und Geist.
 Die Einheit des Bewusstseins führt zu grenzenloser Liebe.

In der Einheit liegt das Ende und die Geburt des Universums.

Wandel führt zum Sein
 und Sein führt zur Fülle.
 Fülle führt zum Frieden.
 Frieden führt zum Erlöschen.
 Erlöschen bedingt Wandel. Wandel führt zum Sein.

Schöpfung ist Zerfall und Zerfall ist Schöpfung.
 Sein ist Werden und Werden ist Sein.

Form ist Leerheit. Leerheit ist Form.
 Om.

~

Gier, Hass und Verblendung wirken unablässig.
 Mögen wir sie zum Wohl aller Wesen unermüdlich überwinden.
 Mögen wir jeden Moment den edlen Pfad auf Messers Schneide gehen.
 Den Weg der Mitte.
 Mögen wir im Gleichgewicht wandeln auf dem Weg, der zur Befreiung aller Wesen führt.
 Der Weg des Erwachens.
 Möge unser Geist stets gesammelt und klar sein.
 Möge unser Mitgefühl und unsere Weisheit grenzenlos sein.
 Mögen wir alles Vergängliche durchschauen und das Ewige erkennen.
 Mögen wir vollkommen achtsam alle Sinne bewachen und alle Triebe besiegen.
 Mögen wir alle Anhaftung aufgeben.

Mögen wir Anhaftung, Ablehnung und Illusion bezüglich
Körper, Geist, Gefühl, Wille, Welt und Weg überwinden.
Mögen wir stets im formlosen Nirvana verweilen und alle Wesen erwecken.
Mögen wir unablässig die Wurzel aller Triebe auslöschen.

Mögen wir vollkommen achtsam und konzentriert den Verblendungstrieb erkennen und besiegen.
Möge der Geist Buddhas unser Wesen vollkommen erfüllen.
Mögen wir alle Zweifel und Fesseln überwinden und in der formlosen Wahrheit verweilen.

Möge unser Gleichmut grenzenlos und unerschütterlich sein.

Mögen wir mit ganzem Herzen den Weg der Befreiung gehen.
Den edlen achtfachen Pfad.

Rechte Achtsamkeit, rechte Sammlung, rechte Anschauung,
rechte Anstrengung, rechtes Denken, rechte Rede,
rechtes Handeln und rechter Lebenserwerb.

Mögen wir Freude und Leid durchdringen und Frieden verwirklichen.
Mögen wir stets unser Bestes geben und zum Wohl aller Wesen in Gleichmut und Gewaltlosigkeit
wandeln.

Mögen wir die Welt von Verblendung, Gier und Hass entgültig überwinden und nie wieder
zurückkehren.
Möge der Frieden unantastbar sein.

Wir verweilen in Stille und Gleichmut.
Wir verweilen in Klarheit und Achtsamkeit.
Wir durchtrennen die Fesseln aller Formen und leben in allumfassender Liebe.
Wir lassen den Frieden zum Wohl aller Wesen durch uns wirken.
Mit jedem Schritt und jedem Atemzug ist Frieden das einzige Ziel.

Begierdelos und klar vertiefen wir uns im Nirvana.
Wir suchen nichts und verwirklichen unerschütterlichen Gleichmut.

Es gibt keinen anderen Weg.
Dies ist der allumfassende Weg.
Dies ist der immerwährende Weg.
Dies ist der formlose Weg.
Losgelöst beschreiten wir ihn mit ganzem Herzen.

Begierdelos und klar verweilen wir im ewigen Frieden.
Begierdelos und klar verweilen wir im formlosen Sein.

Nur durch eine verzerrte Wahrnehmung erscheinen Sinnesfreuden als angenehm.
Seien es grobe oder feine Sinnesfreuden in Körper, Geist, Gefühl oder Bewusstsein.
Selbst die erhabensten göttlichen Sinnesfreuden sind Leidhaft unbeständig und leer.
Nur durch Anhaftung, Ablehnung und Verblendung werden diese als Freuden wahrgenommen.
Sie führen in den Kreislauf von Geburt, Tod, Gier, Hass und Verblendung. Daher sind sie leidhaft.
Dies muss mit Gleichmut erkannt werden.

Inmitten des Leidens verwirklichen wir glückseligen Frieden.
Inmitten extatischer Freude bleiben wir leidenschaftslos und unbewegt.
Inmitten aller Fesseln verwirklichen wir Freiheit.
Inmitten der Unbeständigkeit verwirklichen wir unerschütterlichen Gleichmut.
Inmitten von Verblendung, Gier und Hass
verwirklichen wir grenzenloses Mitgefühl.

Mögen alle Wesen im Universum in Frieden sein. Om.